

30. August 2020

## Rosenfreundeskreis Tübingen-Neckar-Alb

Hofgut Rosenau, 27.08.2020

Beginn 16:00 Uhr – Ende 17:45 Uhr

Leitung: Petra Lorenz, Ulf Siebert

Anwesend: 10 weitere Mitglieder unseres Freundeskreises und eine Rosenfreundin als Gast.

Die Leiterin unseres Freundeskreises, Petra Lorenz, begrüßte die Teilnehmer im Garten des Hofguts und erläuterte die zukünftige Vorgehensweise bezüglich der Treffen während der Corona-Regelungen. Sie wies darauf hin, dass es ab September wetterbedingt kaum noch möglich sein werde, im Freien zu sitzen, daher habe man eine neue Regelung gefunden, die nachstehend aufgeführt ist.

Unser Mitglied und Gastgeber Ulf Siebert begrüßte ebenfalls die Rosenfreunde und trug zur Eröffnung das Gedicht „Hälfte des Lebens“ von Friedrich Hölderlin vor. Auch in Corona-Zeiten ermöglicht er die Treffen der Rosenfreunde in seinen Räumen und auf seiner Terrasse in der Rosenau, worüber wir sehr froh sind. Er wies darauf hin, dass er, wie derzeit viele Gastwirte, mit großen finanziellen Problemen zu kämpfen habe. Durch eine Sammelaktion im Kreis der Rosenfreunde konnten wir ihm am 30. Mai diesen Jahres 500 € überreichen, darüber hat er sich sehr gefreut und sich nochmals bedankt bei allen Spendern. Er wies darauf hin, dass er mit Schwierigkeiten der Finanzierung auch im kommenden Winter noch rechnen müsse, die Begrenzung der Sitzplätze lasse wenig Spielraum.

Das Organisationsteam hatte Anfang August getagt und es war diskutiert worden über die zukünftige Vorgehensweise. Aufgrund der aktuellen Situation war entschieden worden, nach Absprache vorzugehen, je nach Wetterlage und Corona-Vorschriften:

1. Aktuell besteht eine Anmeldepflicht, es können 15 Personen teilnehmen. Das bedeutet, die Anmeldung bei der Freundeskreisleiterin sollte rasch erfolgen, weil nur die ersten 15 Anmeldungen berücksichtigt werden können (Ulf ist als Gastwirt sowieso anwesend und Petra als Leiterin, d.h. 14 weitere Mitglieder und/oder Gäste).
2. Die Internetpräsenz [www.rosenfreunde-tuebingen.de](http://www.rosenfreunde-tuebingen.de) ist aktualisiert. Über jedes Treffen wird ein Bericht erstellt, der auf der Rosenfreunde-Homepage dann allen zugänglich ist.
3. Es ist wichtig, dass die Mitglieder über Mail erreichbar sind. Der Schriftverkehr per Post ist sehr zeitaufwändig. Es wird daher vorgeschlagen, eventuell mit Hilfe der eigenen Kinder/Verwandten oder über Freunde/Nachbarn per Mail zu kommunizieren, notfalls auch per SMS. Einige unserer Mitglieder machen das bereits. Man kann sich natürlich über Telefon bei der Leiterin zu den Treffen anmelden, aber die schriftlichen Informationen kommen dann zeitverzögert.

Nach diesen allgemeinen Informationen kamen wir zu unserem Tagesthema: Dem Wunsch an die Mitglieder, sie mögen etwas aus oder mit Rosen mitbringen oder tragen, wurde entsprochen. An diesem Nachmittag trugen die Rosenfreundinnen Kleider, Blusen und Shirts mit schönen Rosen und vor allem gab es **die Rosen aus den Gärten der Mitglieder**, es wurde über Sorten und Wachstum

sowie das Umtopfen und das Pflanzen von Containerrosen gesprochen. Unsere Tische waren mit verschiedenen Rosensorten in Vasen geschmückt. Über die von den Mitgliedern mitgebrachten Rosen gaben die Spenderinnen gerne Auskunft. Die vielen schönen Rosen, die im Rosenau-Garten blühen, wurden uns vom Chef der Rosenau, Ulf Siebert, der diesen Garten selbst betreut, persönlich vorgestellt.

Unser Mitglied Wiebke hat uns zu den bisherigen Rosenmärkten jedes Mal selbstgebundene Rosenkränze gespendet, die gekauft werden konnten und deren Erlös als Einnahme in die Kasse der Rosenfreunde kam. Drei wunderschöne Rosenkränze hat sie uns diesmal zum Treffen mitgebracht. Im Namen aller Mitglieder sei ihr hier nochmals herzlich gedankt. Für 20 Euro pro Kranz waren die drei Kränze rasch an die anwesenden Mitglieder verkauft und der Erlös wurde von unserem Kassierer gleich in die Kasse der Rosenfreunde eingebracht.



Es wurde der Rosenkongress in Überlingen angesprochen, der ebenso wie die Bundesgartenschau dort leider dieses Jahr abgesagt werden musste. Möglicherweise wird der Kongress nächstes Frühjahr in Überlingen stattfinden. Derzeit sind Voraussagen schwierig, wir werden wohl noch weiter mit Corona leben müssen. Unsere für 2020 geplanten Veranstaltungen sind alle auf das nächste Jahr verschoben worden.

Zukünftig werden aktuelle Informationen auf der von unserer Webmasterin rechtzeitig zum Stammtisch komplett überarbeiteten Homepage [www.rosenfreunde-tuebingen.de](http://www.rosenfreunde-tuebingen.de) aufgerufen werden können. Für ihr großartiges Engagement dankte der Freundeskreis mit einem der von Wiebke gebundenen Rosen-Kränze, die ihr die Leiterin im Anschluss persönlich überbrachte.

Hinweis zum nächsten Stammtischtermin, Samstag 26.9.2020:



**Rose Maréchal Niel**

Der Vortrag von Frau Fiebig "Boden, Bodenleben, Düngung, Mulchen" wurde verlegt auf den 27.03.2021, doch **der Stammtisch am 26. September findet statt**. Wir wollen den Termin – mit etwas Glück nochmals im Rosenau-Garten – hier schon ankündigen. Für diesen Stammtisch wird Helga Reinstein für uns eine Hommage an ihre Rosen vorbereiten.

**Bitte beachten:** Die Anmeldung an die Freundeskreisleiterin, am besten per Email: [info@rosenfreunde-tuebingen.de](mailto:info@rosenfreunde-tuebingen.de) ist wichtig, die Plätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldung vergeben. Wir werden alle Anmeldungen registrieren und bitten die Mitglieder und Gäste, sich abzumelden, wenn die Teilnahme doch nicht möglich sein sollte. Dann können wir der nächsten Person auf der Warteliste den Platz beim Treffen anbieten.

Bericht vom 27. August 2020 Ingrid Gerlach